



Hochschule Osnabrück  
University of Applied Sciences

Fünf Hochschulen, eine Idee:  
Gesundheitsberufe stärken

# Herzlich Willkommen!



10.09.2015

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung





Hochschule Osnabrück  
University of Applied Sciences

KeGL |||

# Kompetenzentwicklung von Gesundheitsfachpersonal im Kontext des Lebenslangen Lernens



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



# Vorstellung



Hochschule Osnabrück  
University of Applied Sciences

## **Verw. Prof. Alexander Karsten Wolf**

KeGL Projektkoordinator  
Forschungsgruppe Versorgungsmanagement  
Fakultät Wirtschaft- und Sozialwissenschaften  
Hochschule Osnabrück

## **Prof. Dr. Andrea Braun von Reinersdorff**

Gesamtleitung Projekt KeGL  
Leiterin Forschungsgruppe Versorgungsmanagement  
Studiendekanin  
Fakultät Wirtschaft- und Sozialwissenschaften  
Hochschule Osnabrück

# Vorstellung: Projektteam KeGL



Hochschule Osnabrück  
University of Applied Sciences

**Prof. Dr. Ursula Hertha Hübner (TP-Leitung)**

**Prof. Dr. Wolfgang Arens-Fischer (TP-Leitung)**

**Julia Biedendieck, B.A.**

**Nicole Egbert, Dipl. Kff. (FH), M.A.**

**Markus Haar, Ass. Jur.**

**Stefanie Kortekamp, M.A.**

**Jan-David Liebe, M.A.**

**Georg Schulte, Dipl. Pfl egewirt (FH)**

**Heike Thiele, Dipl. Betriebsw. (FH)**

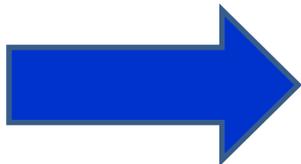
**Johannes Thye, M.A.**



# Zentrale Fragestellungen

- 1) Gesundheitsversorgung der Zukunft?
- 2) Rolle der Akademisierung?
- 3) Aspekt des lebenslangen Lernens?
- 4) Rolle der Hochschulen?
- 5) Kontext der beteiligten Akteure?

Verzahnung  
Theorie & Praxis?



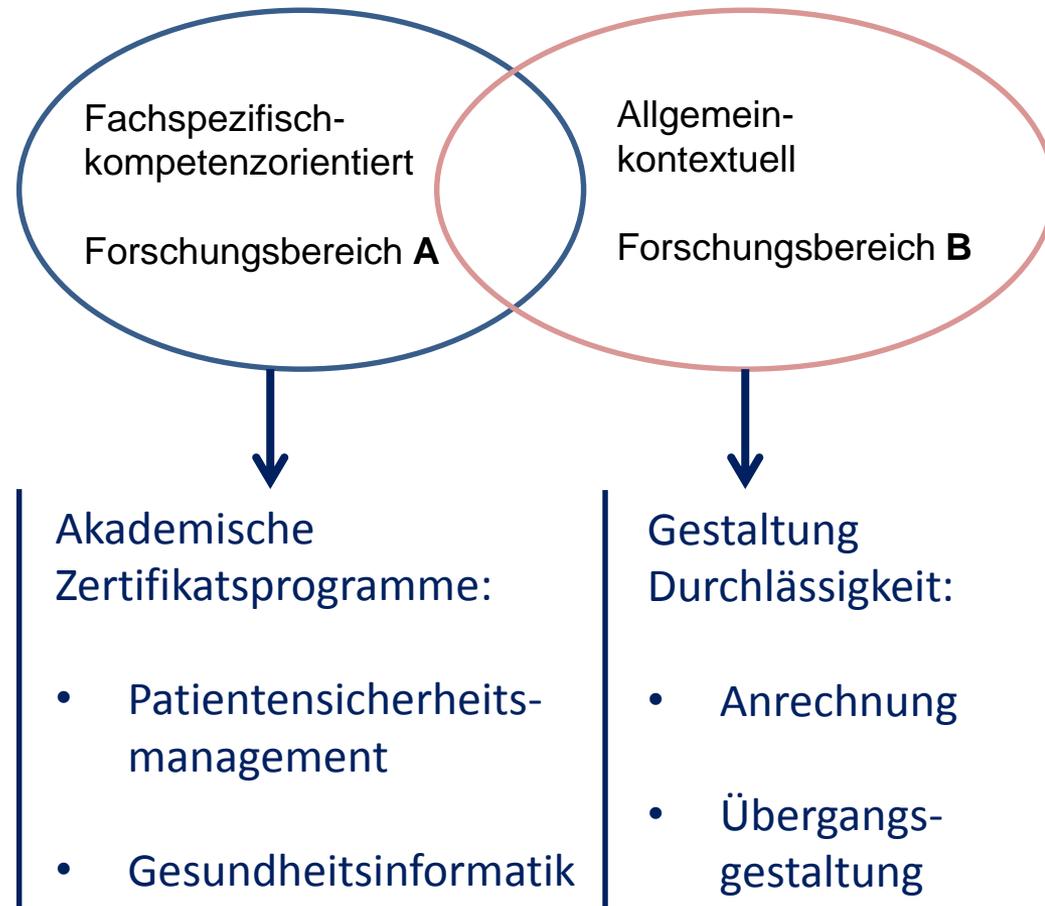
Welchen Beitrag kann das Projekt KeGL  
zur Beantwortung dieser Fragen leisten?



# Verbundprojekt KeGL

- Ostfalia Hochschule
- Universität Osnabrück
- Hochschule Hannover
- Jade Hochschule
- Hochschule Osnabrück

## Methodisches Vorgehen:



# Herausforderungen

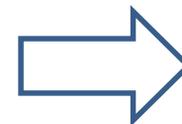


## Aktuelle/zukünftige Herausforderungen

- Demographischer Wandel
  - Alterung der Gesellschaft
  - Fachkräftemangel
  - Veränderungen in Morbidität/Mortalität
- Veränderungen der Versorgungs- und Bildungsstrukturen
- Technologischer Fortschritt

## Konsequenzen für Gesundheitsberufe

- Neue Aufgabenprofile und Kompetenzen
- Veränderter Qualifikationsmix aufgrund komplexer Versorgungsstrukturen
- Stärkere Vernetzung und multiprofessionelle Zusammenarbeit
- Einsatz von neuen Technologien



Gezielte  
Angebotsentwicklung



# Innovative Angebote

## Entwicklung akademischer Zertifikatsprogramme

### Zielgruppe(n)

- Berufserfahrung
- Höheres Lebensalter
- „nicht traditionell“
- Besondere Lebenssituationen
- Spezifische Herausforderungen

### Angebot der Hochschule

- Akademische Qualifikation
- Entwicklung im Berufsfeld
- Akademische Anschlussfähigkeit
- Begleitung des lebenslangen Lernens



# Innovative Angebote

## Herausforderungen der Zielgruppe

- Geringes Zeitbudget
- Flexibilitätsbedarf
- Schritt an die Hochschule „zu groß“
- Teilw. geringe Befähigungsüberzeugung
- Finanzierung / Amortisation

Würdigung  
**außerhoch-**  
schulischer  
Kompetenzen

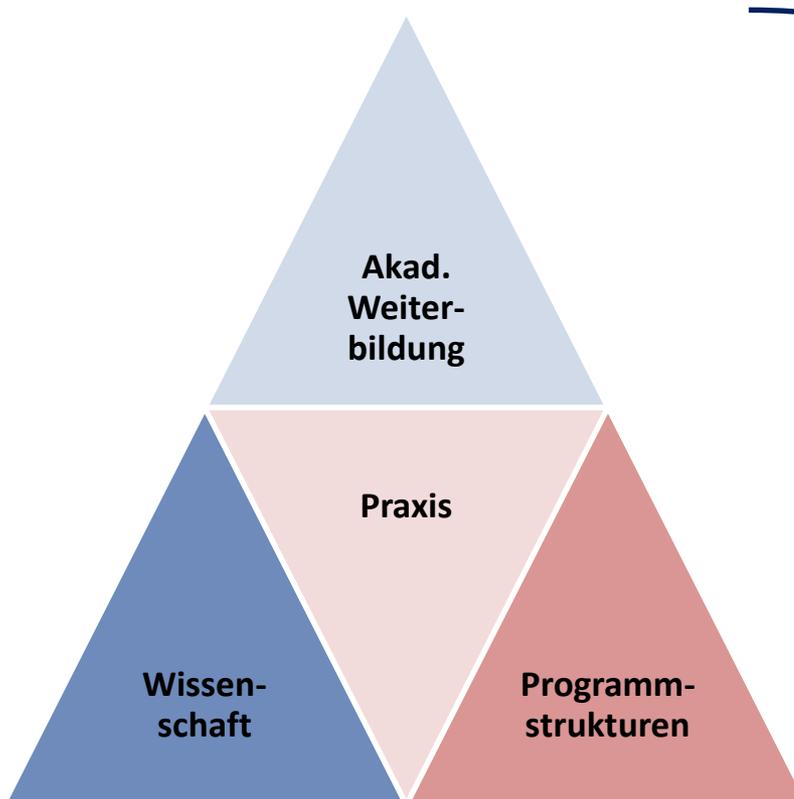
## Konzeptionelle Antworten der Hochschule

- Berufsbegleitende Formate
- Niederschwelligkeit
- Modularisierung
- Lernergebnisorientierung
- Durchlässigkeit
- Gesamtheitliche Würdigung und Entwicklung von Kompetenzen



# Aktive Kooperation

*„Wir bringen Wissenschaft in die Praxis:  
Evolutionäre Akademisierung“*



Entwicklung von **bedarfsorientierten akademischen Angeboten**

In **aktiver** Kooperation mit:

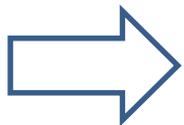
- Berufstätigen
- Arbeitgebern, Berufsverbänden
- Fachexperten
- Ausbildungs-/ Weiterbildungsträgern
- uam.

# Aktive Kooperation: Erfahrungen

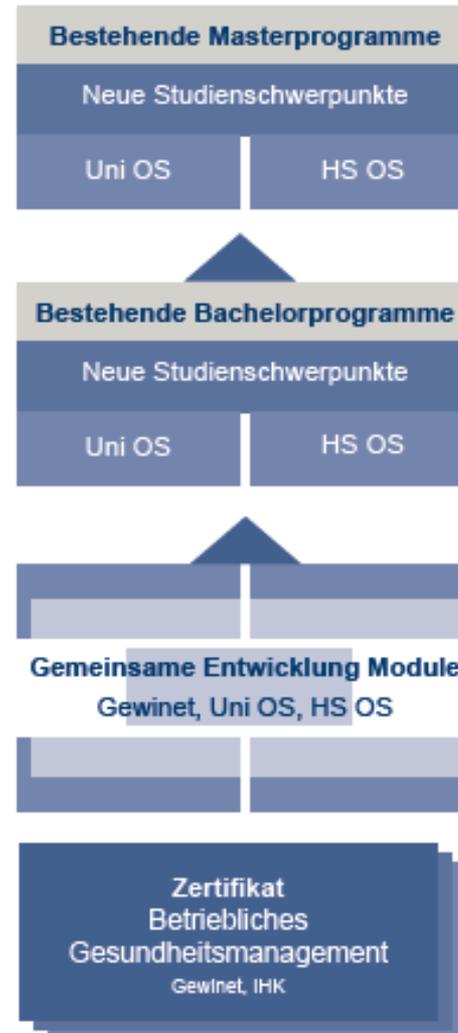


Erfahrung aus „*älterem*“  
Projekt:

- Aktive Kooperation
- Gemeinsame Erarbeitung
- Akademische Qualifizierung
- Modularität
- Flexibilität
- Anschlussfähigkeit
- Volle Anrechnung

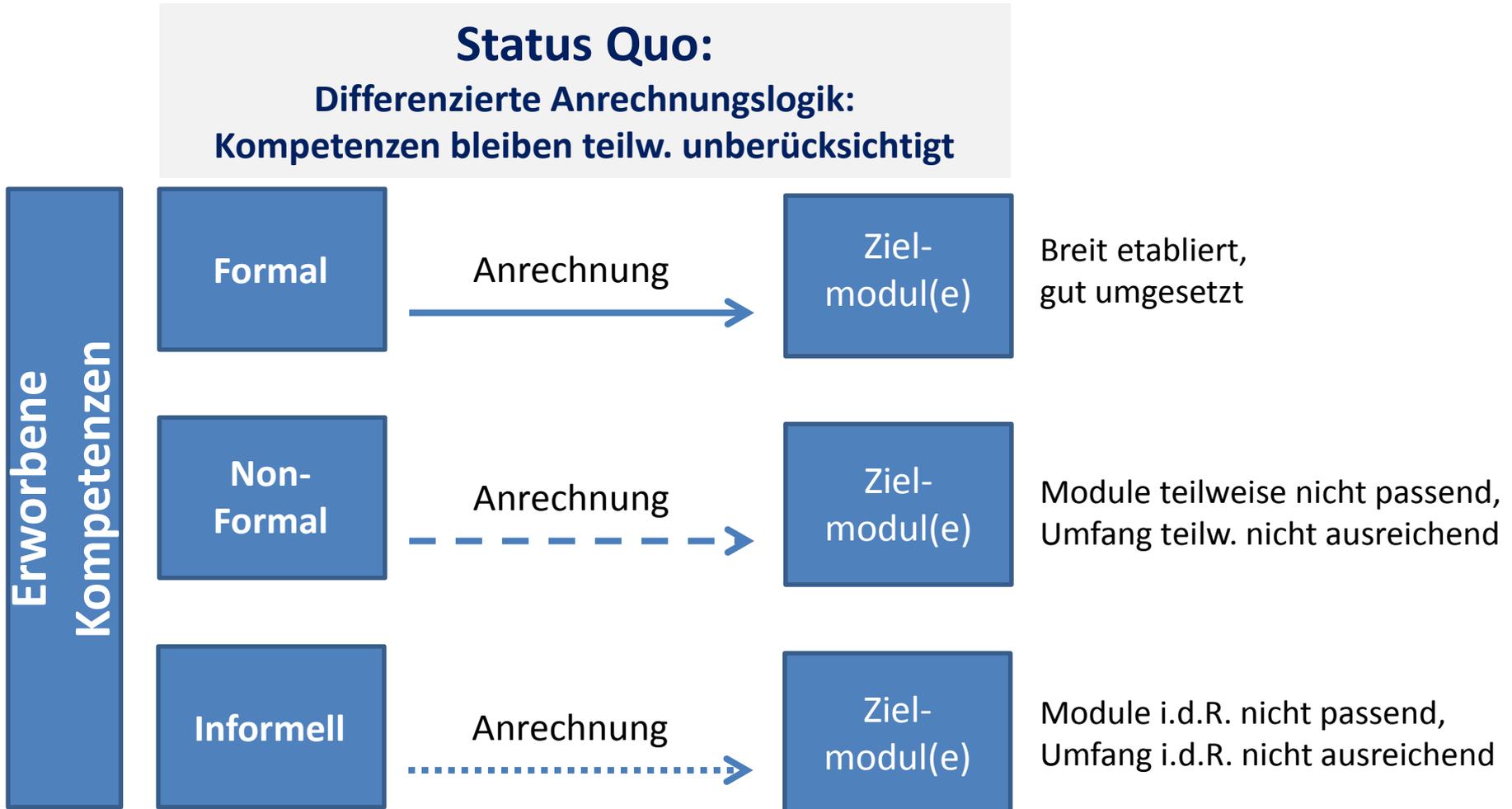


**Übertragung** auf  
KeGL-Projekt



Bestehende **Erfahrung**  
mit **aktiver Kooperation**  
(exemplarisch)

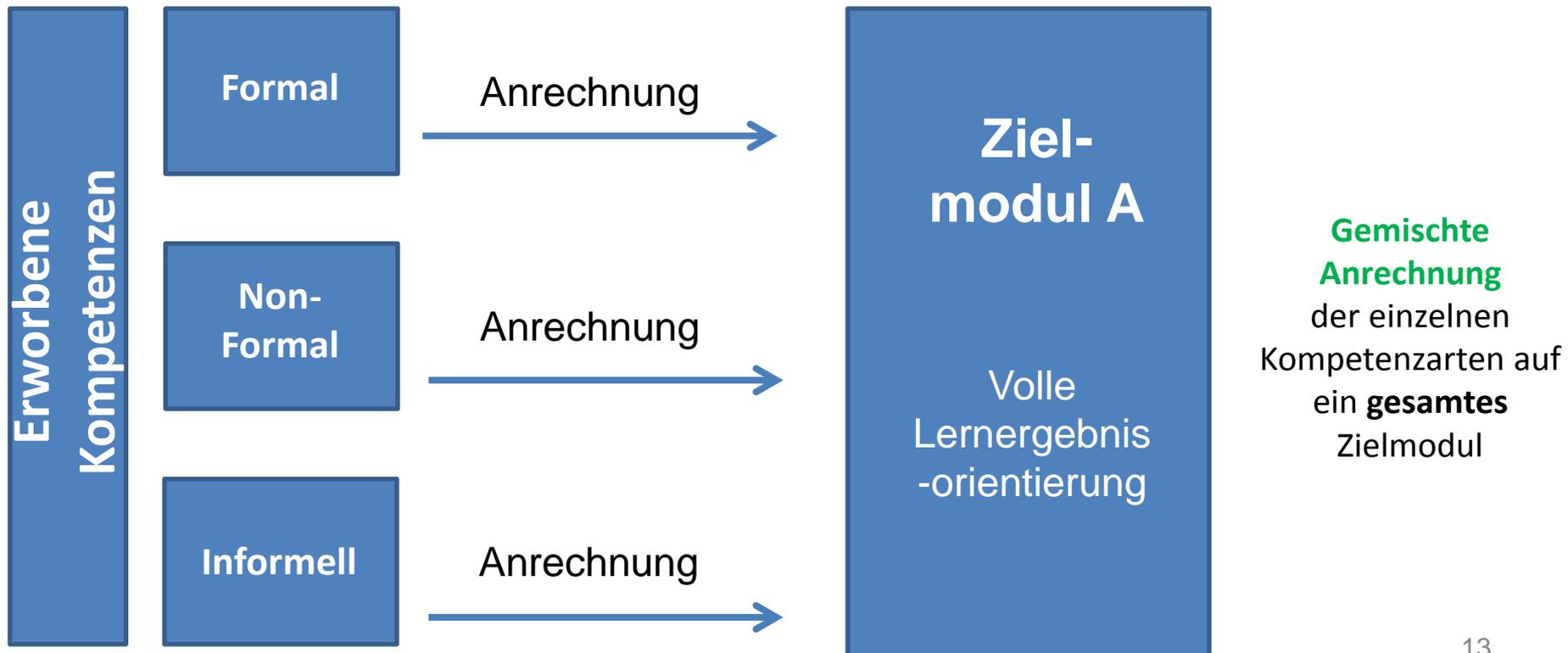
# Außerhochschulische Kompetenzen: Würdigung



# Außerhochschulische Kompetenzen: Würdigung



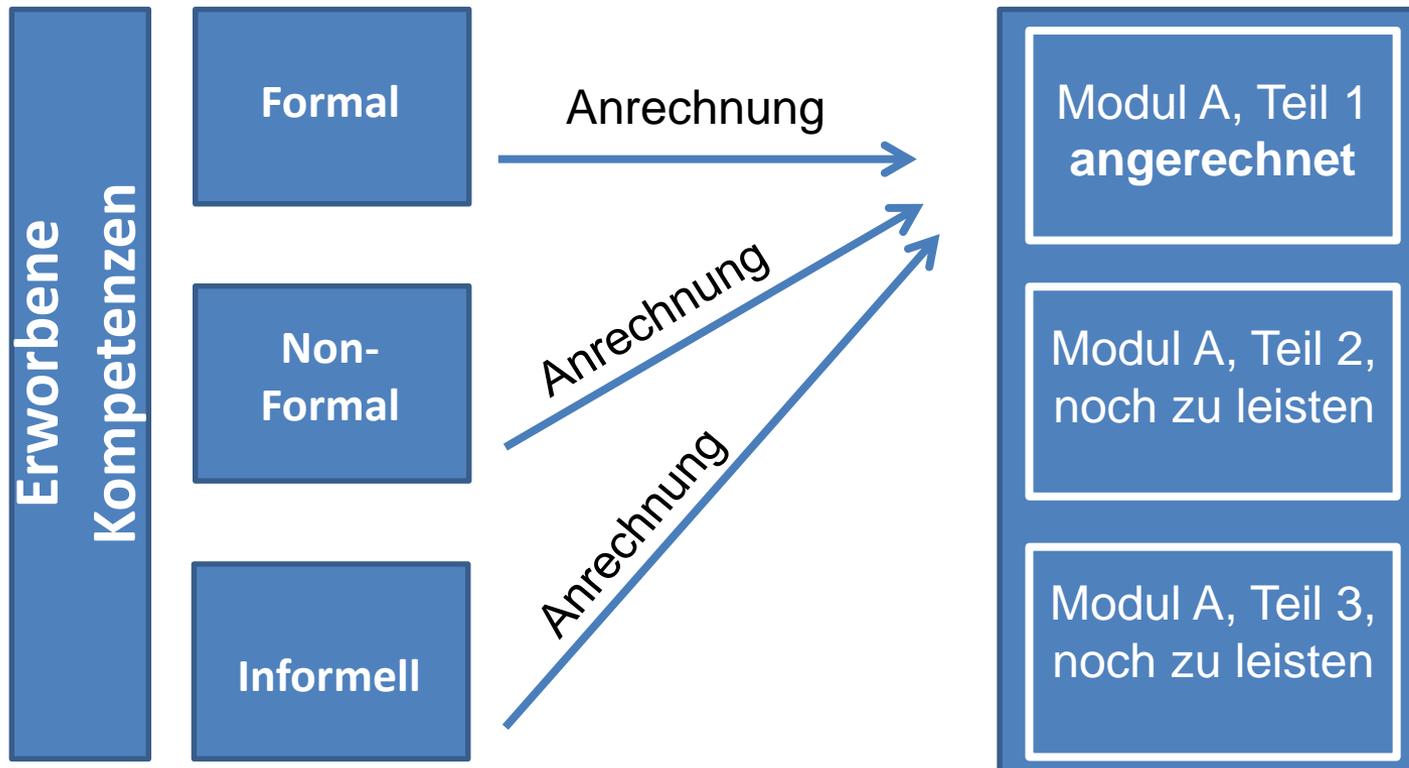
## Mögliche Lösung I: Umfassende Anrechnung: Gesamtheitliche Kompetenzerfassung



# Außerhochschulische Kompetenzen: Würdigung



## Mögliche Lösung II: Umfassende Anrechnungslogik: Gesamtheitliche Kompetenzerfassung

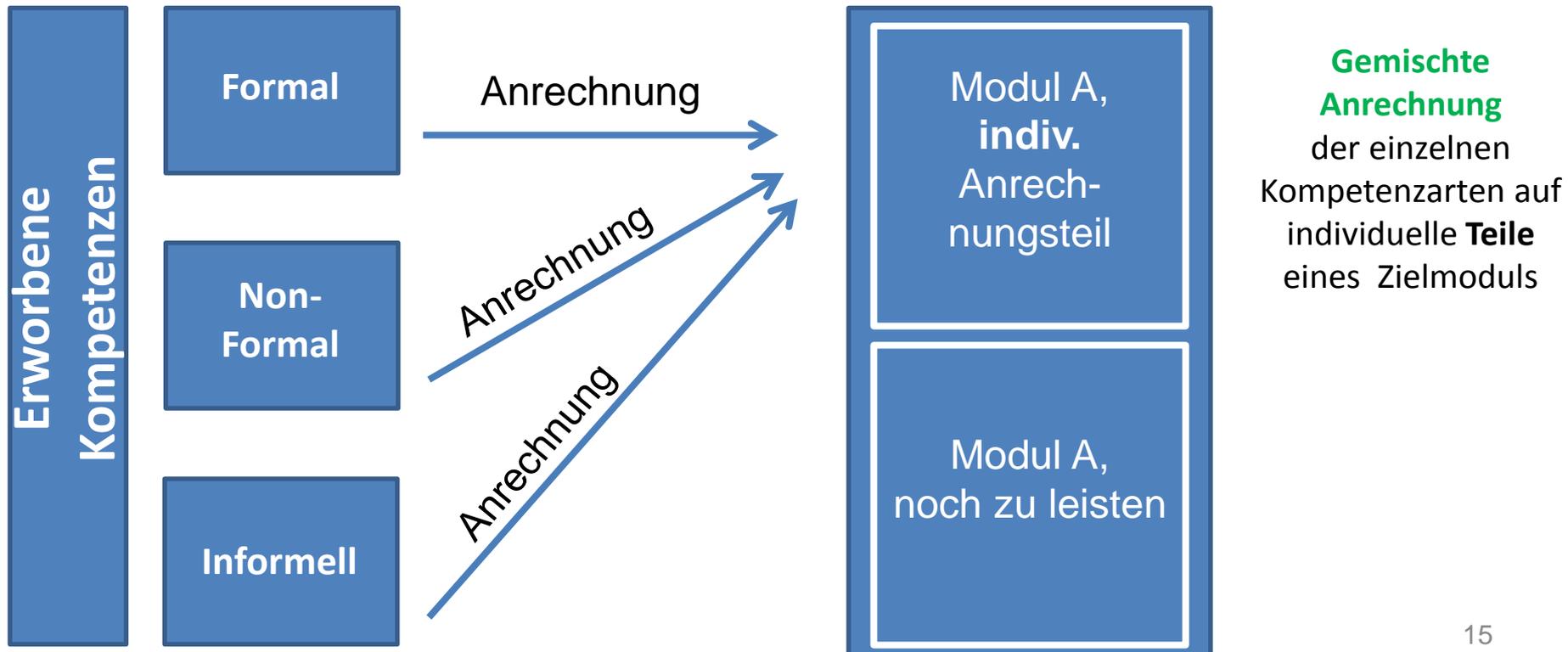


**Gemischte Anrechnung**  
der einzelnen  
Kompetenzarten auf  
bestehende **Teile**  
eines Zielmoduls

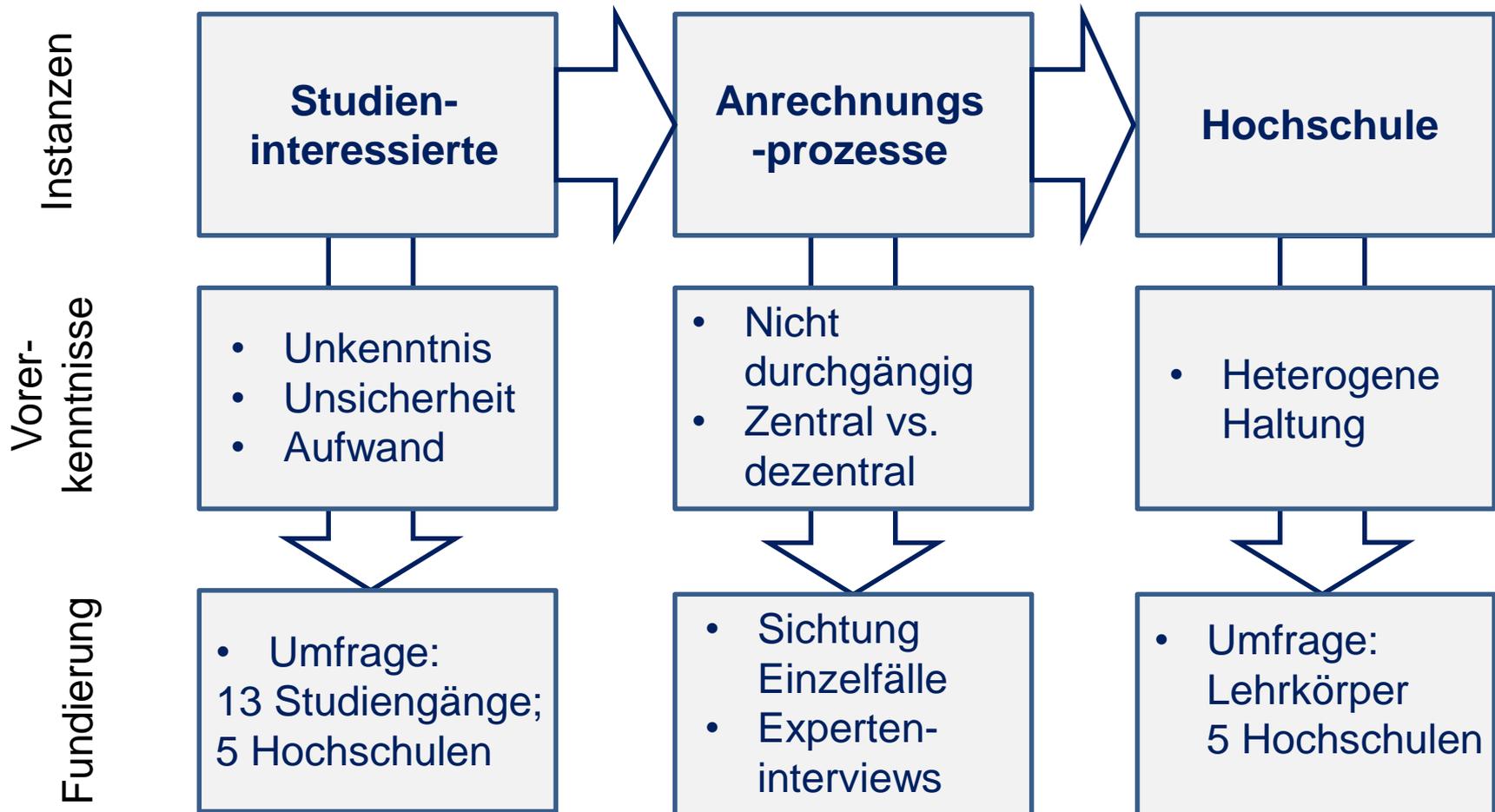
# Außerhochschulische Kompetenzen: Würdigung



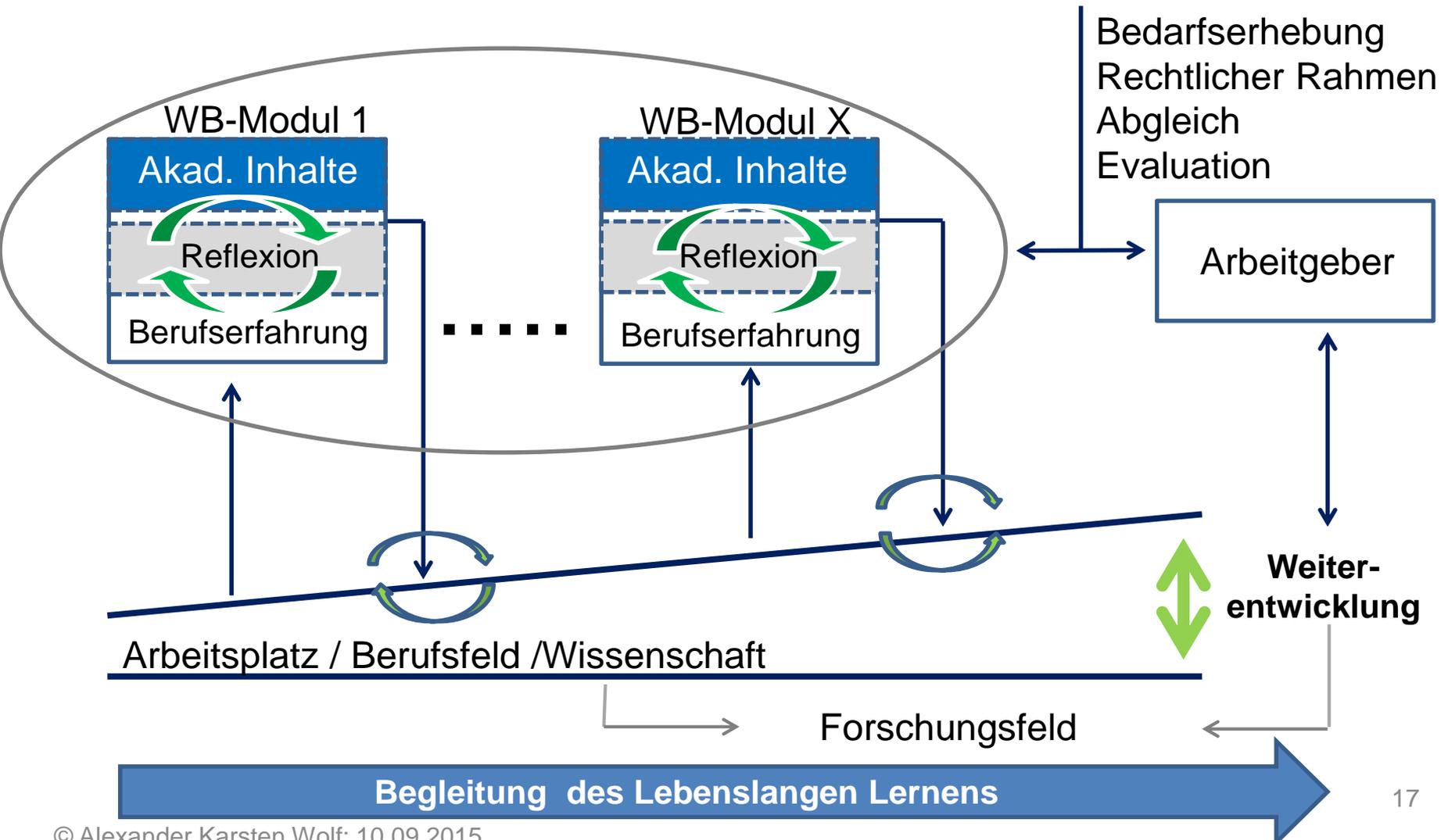
## Mögliche Lösung III: Umfassende Anrechnungslogik: Gesamtheitliche Kompetenzerfassung



# Tiefergehende Betrachtung



# Kompetenzorientierte Weiterentwicklung



# Multiplikator Gesundheitscampus



Hochschule Osnabrück  
University of Applied Sciences

## Gesundheitscampus Osnabrück

Hochschule  
Osnabrück

Universität  
Osnabrück

Stadt  
Osnabrück

Landkreis  
Osnabrück

Bistum  
Osnabrück

ev.-luth.  
Kirchenkreis  
Osnabrück

GewiNet  
Kompetenzzentrum  
Gesundheits-  
wirtschaft

Ziel: „Gesundheitsversorgung neu gestalten“

„Wir bringen Wissenschaft in die Praxis:  
Evolutionäre Akademisierung“

Projekt 1

Projekt 2

Projekt 3

Projekt n

# Verschränkung der Lehre



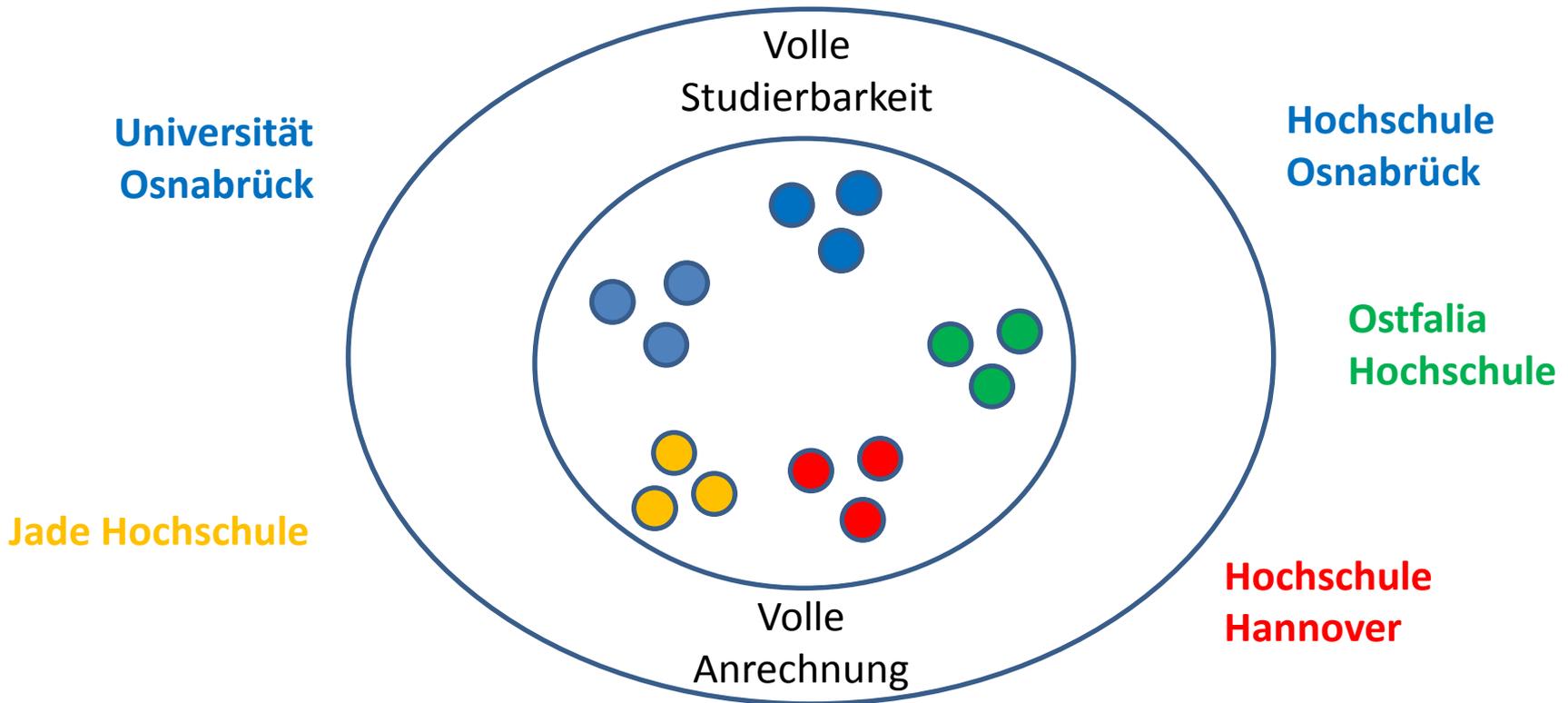
Universität Osnabrück		Hochschule Osnabrück	
Inhaltliche Verantwortung	Studierbar	Studierbar	Inhaltliche Verantwortung
Beispiel: Epidemiologie		Anrechnung →	
← Anrechnung	Beispiel: Gesundheitsinformatik		

Beispielhafte konzeptionelle Idee

# Übertragung auf Gesamtverbund



**Perspektive Projekt KeGL**  
Übertragung auf (neue) Module



# Zentrale Fragestellungen > Mögliche Antworten



- 1) Gesundheitsversorgung der Zukunft?
  - > **Ermittlung Kompetenzprofile Gesundheitsfachberufe, Kompetenzpassung, Weiterbildungsangebote**
- 2) Rolle der Akademisierung?
  - > **Akademische Zertifikate, evolutionäre Akademisierung, Absolventenentwicklung, Berufsfeldentwicklung**
- 3) Kontext des lebenslangen Lernens?
  - > **Berufsbegleitende Formate, zielgruppengerechte Ausgestaltung, Lernergebnis- / Kompetenzorientierung**
- 4) Rolle der Hochschulen?
  - > **Entwicklung zur Nachfrageorientierung, Aktive Begleitung**
- 5) Kontext der beteiligten Akteure?
  - > **Aktive Kooperation, Kooperation in Bedarfserhebung, Ausgestaltung, Implementierung, Evaluation**

Ein Beitrag zu einer großen  
gesamtheitlichen Aufgabenstellung:  
***Gesundheitsberufe stärken,  
Gesundheitsversorgung neu gestalten!***

Welche Fragen haben Sie?

Kontakt:

Alexander Karsten Wolf

[wolf@wi.hs-osnabrueck.de](mailto:wolf@wi.hs-osnabrueck.de)

+49 - 541- 969 - 3866

[www.kegl.hs-osnabrueck.de](http://www.kegl.hs-osnabrueck.de)



Hochschule Osnabrück  
University of Applied Sciences

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

